

sten Freitag nach Frankfurt a. d. D. fährt. Das Nähere ist in Nr. 990, am Mansstädter Steinwege zu erfahren.

Verloren wurde den 22. Abends ein weiß und grüner Federstuh mit kurzem Stiel; der Finder wird gebeten, selbigen in der Hainstraße Nr. 341, 4 Treppen hoch, gegen ein Douceur abzugeben.

Verloren wurde am Montage Abend auf dem Wege von Reichels Garten bis in die Reichsstraße eine goldene Damen-Uhr. Man bittet sie gegen eine angemessene Belohnung in Nr. 432 abzugeben.

Bekanntmachung. Am verflossenen Sonntag, als den 21sten d. M., ist mir ein Mantel (blauer Carbonari mit schwarzem Sammetkragen) aus der Billardstube im goldnen Posthorn abhanden gekommen; da derselbe wahrscheinlich aus Versehen mitgenommen worden ist, so bitte ich den jetzigen Inhaber, welcher mir wohl bekannt ist, um freiwillige Zurückgabe.
Carl Sommerlatte, im goldnen Herz.

Anzeige. Daß der Kaufbursche Carl Jenisch, aus Brehna, nicht mehr in meinen Diensten ist, fiade ich für nöthig anzuzeigen.
Ernst Klein.

* * * Dürfte wohl der Wunsch einiger Fremden, welchen mehrere Einheimische beistimmen, in dieser Woche noch die so beifällig aufgenommene Oper: der Tempel und die Judin, hören zu können, auf freundliche Berücksichtigung von Seiten der hiesigen Theaterdirection hoffen?

Familien-Nachricht. Am 20. d. M. feierten wir in Magdeburg unsre eheliche Verbindung. Leipzig, im Februar 1830.
Adolph Bollert,
Charlotte Bollert, geb. Peters.

Thorzettel vom 23. Februar.

Grimma'sches Thor.

| | | |
|----|--|---|
| U. | Auf der Ködner Gilpost: Hr. Graf von Rosenbruck, von Arensburg, pass. durch, Hr. Smirgenikoff, russ. Hofagent, v. Ködln, und Hr. Rfm. Jansen, von Achen, in St. Berlin. Hr. Lithograph Herzberg, v. Merseburg, bei Pönicke | 8 |
| | Vormittag. | |
| 7 | Die Dresdner reitende Post | |
| | Nachmittag. | |
| 1 | Hr. Rfm. Blaeser, a. Hamburg, v. Dresden, im Hotel de Pologne | |
| 3 | Hr. D. Friederici, von hier, v. Dresden zurück | |
| | Hr. v. Kanigs u. Bruder, Rittergutsbesitzer von Milstrich, und Hr. Seebe, Rittergutsbesitzer von Camenz, bei Seebe. | |
| | Hr. Water Adbel, v. Dresden, im Hotel de Pol. | |

Halle'sches Thor.

| | | |
|----|--|--|
| U. | Nachmittag. | |
| 5 | Hr. Rfm. Gärtner, a. Prag, v. Wittenberg, unbestimmt | |
| 8 | Die Magdeburger Post | |
| | Vormittag. | |
| 3 | Die Berliner Post | |
| 12 | Hr. von Wolfersdorf, königl. sächs. Kammerherr, v. Scherbig, pass. durch. | |
| | Nachmittag. | |
| 5 | Auf der Berliner Gilpost: Hr. Rfm. Poll, aus Dessau, v. Berlin, bei Frißsche, Hr. Rfm. Pehold, v. Berlin, im Granich | |
| U. | Mansstädter Thor. | |
| | Gestern Abend. | |
| 5 | Hr. Rfm. Krote, v. Bremen, im Blumenberge | |

Peters Thor.

| | | |
|----|---|--|
| U. | Nachmittag. | |
| 1 | Hrn. Rfl. Krieg u. Hofmann, v. Greiz, p. d. | |
| | Hr. Commissionair Picht, v. Zeitz, in der Sonne. | |
| | Hr. Fabrik. Gräf, v. Merane, im blauen Ros. | |
| | Hr. Fabrik. Kreschmann, von Eisenberg, im gr. Baum. | |

Spital Thor.

| | | |
|----|---|--|
| U. | Vormittag. | |
| 8 | Hr. Rfm. Böhler, v. Plauen, pass. durch | |
| 8 | Die Annaberger fahrende Post | |
| 8 | Auf der Nürnberger Diligence: Hr. Rfm. Härtel, v. Schneeberg, pass. durch | |
| 12 | Die Nürnberger reitende Post | |
| | Frau Rector Wimmer, von Plauen, in der hohen Lillie. | |

nem
der
glei
schw
hatt
das
zu t
dies
fen
Ein
mit
tado
nah
gela
fatte
weg
doch
darc
den
der
schid
net
ihm
bei